Ressort: Reisen

Weselsky: Angebote der Bahn "lächerlich und eine Provokation"

Frankfurt/Main, 18.04.2015, 10:53 Uhr

GDN - GDL-Chef Claus Weselsky hat die Angebote der Deutschen Bahn im laufenden Tarifkonflikt mit den Lokführern als "lächerlich und eine Provokation" bezeichnet. "Das mit dem Näherkommen, das ist so eine Sache. Wir hören unisono einen Vorstand, der immer wiederholt: Wir verhandeln und wir nähern uns an. Das klingt schon wie ein Mantra", sagte Weselsky in einem Interview mit dem "Deutschlandfunk".

In fünf Verhandlungsrunden seit dem 23. Februar sei nichts greifbares herausgekommen, daher müsse der Druck auf die Bahn erhöht werden. Für Freundlichkeit in den Verhandlungen könne sich aber kein GDL-Mitglied etwas kaufen. Auch senke es nicht die Arbeitsbelastung der Angestellten. Vielmehr streike der Vorstand gegen die Vorschläge der Spartengewerkschaft, so der GDL-Chef. Daher seien neue Streiks unvermeidlich, um die Rechte der Zugpersonale durchzusetzen. Der genaue Zeitraum für den kommenden Streik sei unklar, werde jedoch mindestens 24 Stunden vorher angekündigt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-53116/weselsky-angebote-der-bahn-laecherlich-und-eine-provokation.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619